
**Interdisziplinäres Forum „Jüdische Geschichte und
Kultur in der Frühen Neuzeit“**

10. Arbeitstagung, 13. – 15. Februar 2009,
Film – Funk – Fernseh – Zentrum, Düsseldorf

Jüdische Räume in der Frühen Neuzeit – Perspektiven nach dem „spatial turn“

Programm

Freitag, 13. Februar 2009

18.30 Uhr Abendessen und Begrüßung durch *Katja Kriener*,
anschließend Vorstellungsrunde und offener Abend

Samstag, 14. Februar 2009

9.00 – 12.30 Uhr Moderation und Einführung: *Birgit Klein*

Carsten Schliwski, Alte und neue Räume – Italienische Juden im
Zeitalter der Entdeckungen

Annette Weber, La bella figura: Selbstverständnis und Öffentlichkeit
jüdischer Gemeinden im Spiegel der Kunst der Renaissance

Samuela Marconcini, Place for Conversion: The «Casa dei
catecumeni» in Florence

12.30 Uhr Mittagessen

15.00 – 18.30 Uhr Moderation: *Barbara Staudinger*

Gabriele Jancke, Ein Gelehrter auf Reisen – jüdische Räume?
gelehrte Räume? Raumkonstruktionen in Rabbi Ha'im Yosef David
Azulais Tagebüchern vor dem Hintergrund frühneuzeitlicher
Selbstzeugnisse von Gelehrten

Rotraud Ries, Die Kirche – ein verbotener Raum? Kontexte von
Grenzüberschreitungen

Elke Morlok, „Stimme als Raum“: Hylomorphe Akustik in der
jüdischen Mystik

Désirée Schostak, Neue Mikwen braucht das Land! Jüdische Ritualbäder im Licht der Öffentlichkeit des frühen 19. Jahrhunderts

18.30 Uhr Abendessen und anschließend Umtrunk zum 10. Jubiläum des Forums, offener Abend

Sonntag, 15. Februar 2009

9.30 – 11.00 Uhr Moderation: *Lucia Raspe*

Simha Goldin, Uncovering Hidden Elements of the Medieval Jewish Neighbourhood

Gundula Grebner, Gewalt gegen Juden im Alltag und die Entstehung inverser Raumrepräsentationen bei Minderheit und Mehrheit

11.30 – 12.30 Uhr Schlussdiskussion und weitere Planung, Moderation: *Rotraud Ries*

12.30 Uhr Mittagessen und Ende der Arbeitstagung
